

Kardiologie

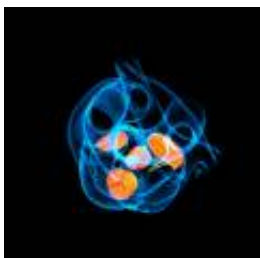
Myokarderkrankungen



- Verlauf von echokardiographischen und kardiopulmonalen Parametern bei Patienten mit Myokarditis
- Inzidenz des Tako-Tsubo-Syndroms bei Patienten mit instabiler Angina und unauffälligem Koronarstatus – konsekutive Erfassung über 5 Jahre
- Geschlechtsabhängige Einflüsse bei hypertropher obstruktiver Kardiomyopathie vs. hypertropher nicht-obstruktiver Kardiomyopathie – eine Multicenterstudie
- Determinanten des Überlebens nach perkutaner transluminaler septaler Myokardablation (PTSMA) bei Patienten mit HOCM – eine Langzeit-Follow-up-Studie
- Verlaufsbeobachtung von Patienten mit schwer reduzierter linksventrikulärer Funktion bei Myokarditis – randomisierter Vergleich der Therapie mit Interferon vs. konventioneller Medikation
- Vorhersagewerte neuer Biomarker (GDF-15, ST2, hsTNT, sFLT1, PLGF, P1NP, PAPP-A, Endostatin, sFRP3, IGFBP-7, Mimecan, Biglycan, IGF-1, Leptin, Adiponectin, Osteopontin, Galectin-2) bei diastolischer Herzinsuffizienz
- Umsetzung der Guidelines bei medikamentöser Behandlung der chronischen Herzinsuffizienz
- Stellenwert der elektrischen Muskelstimulation bei der Behandlung der chronischen Herzinsuffizienz
- Prognostischer Wert von neurohumoralen Parametern bei Patienten mit Herzinsuffizienz
- Sensitivität und Spezifität von CTproAVP und NTproBNP bei Patienten mit linksventrikulärer Dysfunktion
- Prognostischer Wert des Lactats und der Lactatclearance bei kardiogenem Schock
- NTproBNP bei Patienten mit koronarer Dreigefäßerkrankung und manifester Herzinsuffizienz – Vergleich der Verläufe bei konservativer Therapie vs. ACB-OP

[nach oben](#)

Vitien / Perikarderkrankungen / Herztumoren / angeborene Herzfehler



- Modifikation des Wilkins-Scores zur Optimierung der Ergebnisse nach perkutaner Mitralvalvuloplastie – eine Analyse mit 300 Patienten
- Langzeitergebnisse nach perkutaner Mitralvalvuloplastie - eine Monozenterstudie
- Erfolge nach perkutaner Mitralvalvuloplastie – eine Metaanalyse
- Perkutane Mitralklappenrekonstruktion durch Clipverfahren – Vergleich von zwei Systemen
- Klinische Verläufe nach Mitralklappenrekonstruktionen durch Clipverfahren – eine Folgestudie
- Prognose von Patienten mit hochgradiger Aortenstenose nach TAVI (Transkatheter-Aortenklappen-Implantation)
- Echokardiographische Parameter vor und nach TAVI
- Einfluss der Transkatheter-Aortenklappenimplantation (TAVI) auf das Reizleitungssystem
- 6-Monatergebnisse und Hämodynamik vor und nach Transkatheter
- Aortenklappenstentimplantation (TAVI) Prognose und Lebensqualität nach TAVI (Transkatheter-Aortenklappen-Implantation)
- Beschreibung von Ergebnissen nach den ersten TAVI-Interventionen in einem universitären Herzzentrum
- Outcome und Komplikationen nach transapikaler TAVI – ein Vergleich der Zeiträume von 2009 – 2013 vs. 2014 bis 2017
- Speckle tracking – Analyse der linksventrikulären Funktion vor und nach TAVI (Transkatheter-Aortenklappen-Implantation)
- Antikoagulation nach prothetischem bzw. biologischem Herzklappenersatz – Risikofaktoren für Blutungen und Klappenthrombosen
- Intrahospitale Mortalität nach mechanischem Trikuspidalklappenersatz
- Trikuspidalklappenersatz im Vergleich zur Trikuspidalklappenrekonstruktion: Indikationsstellungen und Langzeitverläufe
- Ätiologie und nicht-medikamentöse Therapie von Trikuspidalklappeninsuffizienzen
- Antikoagulation bei komplexen angeborenen Herzfehlern
- Effektivität und Blutungsrisiko von neuen oralen Antikoagulantien (NOAC) bei Patienten mit angeborenen Herzfehlern
- Langzeitverläufe bei kongenitalen Vitien – eine Multicenter-Studie
- Vergleich der Langzeitverläufe nach katheterinterventionellem ASD-Verschluss mit verschiedenen Devices

[nach oben](#)

Koronarangiographie und Interventionelle Kardiologie



- Retentionswerte vor und nach Koronarangiographie bei Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz mit vs. ohne ACC-Vorbehandlung
- Vergleich der Wirksamkeit mehrerer Therapieregime zur Verhinderung einer Kontrastmittelnephropathie bei Kontrastmittelgabe – eine Folgestudie

- Vergleich der Plaquekomponenten bei signifikanten Koronarstenosen bei Patienten mit vs. ohne Niereninsuffizienz
- Neurohumorale, hämodynamische und angiographische Parameter als perioperatives Screening bei Herzoperationen: Welche Variablen haben die beste Vorhersagekraft?
- Einfluss von Polymorphismen auf die Restenoserate nach koronarer Stentimplantation
- Vergleich der Restenoseraten nach PCI – randomisierter Vergleich der Stentimplantation vs. konventionelle PTCA ohne Stent
- Wiedereröffnung von chronisch verschlossenen Venenbypässen – Langzeiterfolge bei BMS vs. DES
- Mortalität bei akutem Koronarsyndrom – Analyse von patientenabhängigen und koronarmorphologischen Risikofaktoren
- Verbesserung des Outcome nach Einführung der 24-h-PTCA-Bereitschaft – lässt sich ein Rückgang der primären Endpunkte nachweisen?
- Einflussfaktoren auf die Mortalität bei akutem STEMI – Analyse regionaler und sozioökonomischer Faktoren - ein Register
- Vergleich der Umsetzung der Guidelines beim NSTEMI in einer universitären Kardiologie vs. einem kommunalen Krankenhaus – Vergleich der Laborverläufe, Interventionszeiten und des Outcomes
- Einfluss von Rescue-PCI's bei akutem Myokardinfarkt auf die Lebensqualität bei Patienten ≤ 75 Jahre vs. > 75 Jahre
- Analyse von MACE-Ereignissen bei STEMI – welchen prognostischen Vorhersagewert hat der TIMI-Score?
- Einfluss von inflammatorischen Parametern und der Gerinnungsaktivierung auf Re-Stenosen nach koronarer Stentimplantation
- Einjahresverläufe nach katheterinterventionellem Verschluss eines persistierenden offenem Foramen ovale (PFO-Verschluss)

[nach oben](#)

Elektrophysiologie / Rhythmologie



- Ventrikuläre Tachykardien bei Patienten mit linksventrikulärer Dysfunktion: Einfluss von zentralen und obstruktiven Schlafapnoesyndromen
- Verbesserung der Lage linksventrikulären Sonde bei kardialen Resynchronisationssystemen durch elektrophysiologische Untersuchungen bei Patienten mit dilatativer Kardiomyopathie
- Einfluss von Alter und Geschlecht auf EKG-Veränderungen beim Brugada-Syndrom
- Sensitivität und Spezifität des EKG und des Body Surface Potential Mapping zur Diagnostik von linksventrikulären Hypertrophien
- Vergleich von elektrokardiographischen und hämodynamischen Parametern bei verschiedenen Schrittmacherprogrammierungen bei Patienten mit AV-Block III.Grades

- Schrittmacherimplantationen bei Säuglingen und Kleinkindern – Indikationen, Langzeitverläufe, Revisionen und Komplikationen
- Sensitivität und Spezifität der transösophagealen Echokardiographie bei der Diagnostik der Sondenendokarditis
- Ätiologie und Komplikationen bei Sondenextraktion von kardialen Schrittmachern und Cardiovertern/Defibrillatoren
- Langzeitverläufe von Patienten mit Herzinsuffizienz unter kardialer Resynchronisationstherapie
- Anstiege der neurohumoralen Parameter und des BNP durch Implantation von Devices – führt die Implantation zu kardialen Schädigungen?
- Indikation zur Implantation eines Defibrillators bei Patienten mit Herzinsuffizienz – Wie ist der Kenntnisstand von Hausärzten?
- Sicherheit und klinischer Nutzen eines neuen implantierbaren Kardioverter/Defibrillators
- Vorhersagekraft von ventrikulären Arrhythmien bei Patienten mit implantierten Cardioverter/Defibrillator durch Analyse des 24-h-Langzeit-EKG
- Risikofaktoren für ein Rezidiv nach elektrischer Kardioversion von Vorhofflimmern – Erstellung eines multivariaten Modells und Validierung in einer prospektiven Studie
- Prognostischer Wert der A-Welle nach elektrischer Kardioversion
- Prädiktoren für erfolgreiche Pulmonalvenenisolationen bei persistierendem Vorhofflimmern
- Vergleich der Pulmonalvenenisolation mit Carto vs. Mesh bei persistierendem Vorhofflimmern
- Verlaufsbeobachtung von Patienten mit intraoperativer Ablation von Vorhofflimmern – erste Erfahrungen
- Cryoablation bei Vorhofflimmern – eine Fall-Kontroll-Studie
- Vergleich der Antikoagulation mit NOACs vs. Marcumar beim non-valvulären Vorhofflimmern hinsichtlich der Blutungsrate und Major-Komplikationen – ein internationales Register mit 2500 Patienten
- Patientencharakteristika, prozedurale Parameter und Outcome nach Ablation von Vorhofflimmern durch fokale Impulse und Rotor-Mapping: Ergebnisse vom E-FIRM-Register
- Re-Ablation von Vorhofflimmern mit fokalem Impuls und Rotor – Modulation
- Fragebogen zum Kenntnisstand der CHADS-Kriterien bei Hausärzten und Kardiologen
- Kenntnisstand zum CHA₂DS₂-VASc, HAS-BLED und zu den neuen oralen Antikoagulantien (NOAC) – eine Folgestudie

[nach oben](#)

Konservative Kardiologie / Prävention / Grundlagenforschung



- Wertigkeit des AGE-Messwertes zur Frühdiagnostik von kardiovaskulären Ereignissen
- Die zentralvenöse Sättigung als Prädiktor der kardialen Funktion
- Seitenabhängige Unterschiede des diastolischen und systolischen Blutdrucks – Vergleich von invasiver vs. konventioneller Messung

- Anwendungsbeobachtung mit neuer Omega3- Fettsäure: Einfluss des Präparats auf den Lipidstatus bei Patienten mit HLP
- Effektivität der Lipid-Apherese bei Patienten mit KHK und therapierefraktärer HLP – eine Anwendung über 17 Jahre
- Erfolge der H.E.L.P.-Therapie bei isolierter Lp(a)-Erhöhung
- Einfluss einer isolierten Lp(a)-Erhöhung auf den Koronarstatus
- Bedeutung von Hypercholesterinämien bei zusätzlicher Lp(a)-Erhöhung für die Prävalenz der KHK
- Grenzwertermittlung des Lp(a) im Hinblick auf einer erhöhten Prävalenz einer KHK
- Untersuchung der Auswirkung von Lp(a)-Erhöhungen verschiedener Ausprägungen auf den Koronarstatus
- Bedeutung der Marburg- I und Marburg II-Mutation auf die Prävalenz der koronaren Herzkrankung
- Sensitivität und Spezifität von laborchemischen und inflammatorischen Markern sowie von Belastungsuntersuchungen zur Diagnostik der KHK
- Sensitivität und Spezifität des Copeptins zum Ausschlusses eines akuten Herzinfarktes
- Einsatz von neuen Biomarkern in der Herzinfarkt Diagnostik
- Perioperative Bridging-Therapie mit niedermolekularem Heparin bei Patienten mit Vorhofflimmern – eine retrospektive Studie
- Bridging-Therapie mit niedermolekularem Heparin bei kardiologischen Patienten – eine prospektive Multicenterstudie mit 2000 Patienten
- Zusammenhang des PROCAM-Scores mit den Körpermaßen und anamnestischen Parametern – Erstellen eines revidierten Scores
- Fortbildung und Prävention bei Patienten mit arterieller Hypertonie – eine bundesweite Umfrage
- Vorhersagewert des EKGs zur Identifizierung einer diastolischen Herzinsuffizienz
- Unabhängige klinische und laborchemische Einflussfaktoren auf das Lp(a) – welche therapeutischen Ansätze sind identifizierbar?

[nach oben](#)